

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 24 (1962)
Heft: 10

Rubrik: Was meist vergessen wird!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

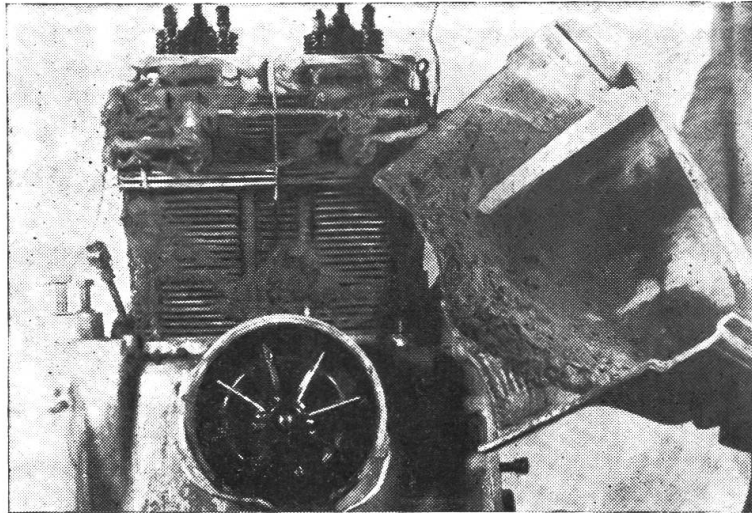
Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was meist vergessen wird!

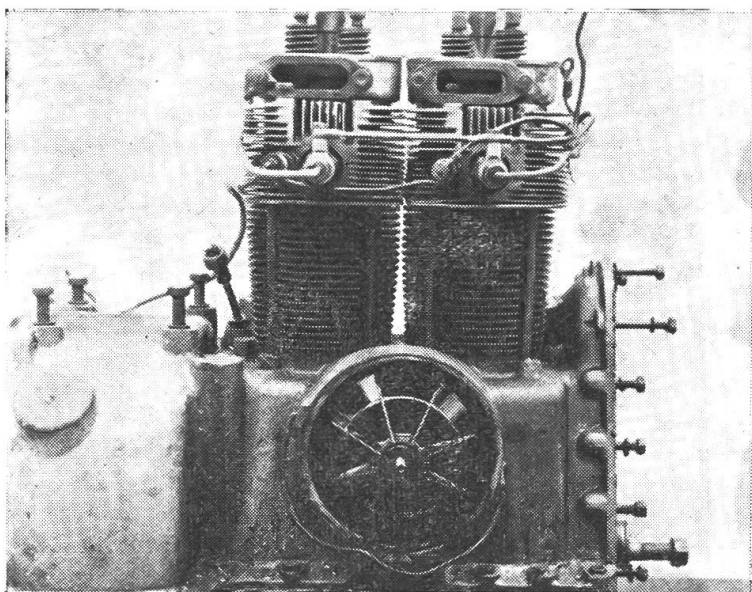
Traktorenbesitzer geben sich oft der Meinung hin, dass luftgekühlte Motoren wenig Pflege bedürfen; denn sie haben ja den Vorteil, dass sie zu jeder Zeit startbereit sind und ohne Kühlwasser gefahren werden können. Aber

Zwischen den Luftleitblechen und Rippen hat sich bei diesem luftgekühlten Traktormotor dicker Schmutz angesetzt.



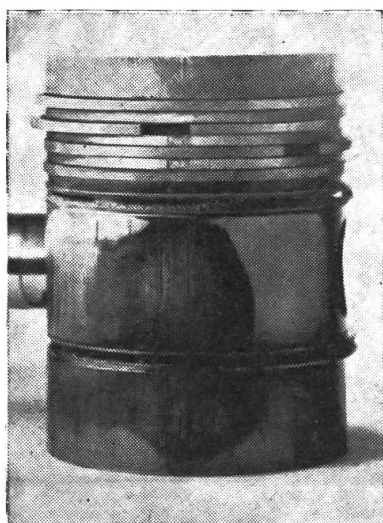
auch die «Luftspülung» kann es in sich haben, wenn man glaubt, dass der Luftstrom ohne jedes Zutun den Motor ständig kühlt.

Ein Bauer klagte über hohen Ölverbrauch und schlechte Funktion des luftgekühlten Traktormotors. Bei der Untersuchung in der Traktor-Pflegestation stellte sich heraus, dass der Traktorfahrer überhaupt keine Ahnung von der Pflege seines Traktormotors hatte. Wie aus der Abb. 1 hervorgeht, waren die Luftleitbleche des Motors völlig verschmutzt, ebenso ging es den Zylinderrohren. Der Fehler lag auf der Hand, durch Verschmutzung des Motors konnte keine einwandfreie Luftkühlung erfolgen. Es ist erstaunlich, wieviel Schmutz sich auch in kurzer Zeit an einem luftgekühlten Motor ansam-

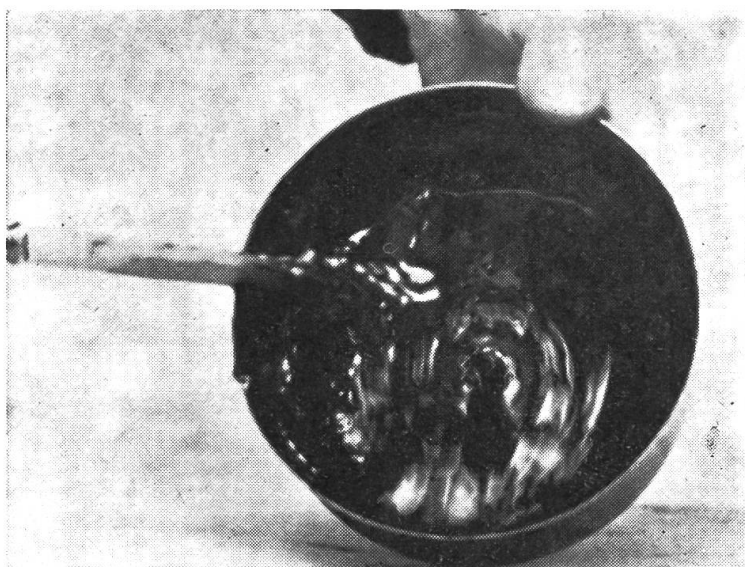


So sollte der luftgekühlte Motor stets aussehen. Mit etwas Mühe ist das möglich.

meln kann, wenn er nicht von Zeit zu Zeit vom Traktorfahrer entfernt wird. Wenn man sich einen harten Pinsel besorgt, kann vor allem in der Haupteinsatzzeit des Traktors der luftgekühlte Motor mit wenigen Handgriffen gereinigt werden.



Rillen und Brandfleck am Kolben des ungepflegten Motors.



So darf der Behälter der Oelzentrifuge am luftgekühlten Traktormotor nicht aussehen!

Der gesteigerte Ölverbrauch musste unter allen Umständen auf diese Weise bemerkbar sein, das ist wohl verständlich. Aber es kommt noch schlimmer. Bei der weiteren Untersuchung stellte man fest, dass der Behälter unter der Oelzentrifuge völlig verschlammte. Das ist ein Zeichen der unvollkommenen Traktorpflege, aber auch ein Zeichen, wie man den Traktor schneller dem Verderb zuführen kann. Scheinbar wurde sogar der vorgeschriebene Ölwechsel nicht immer ausgeführt; denn es gibt Traktorfahrer, die glauben, dass nur bei Ölverlust Öl nachgefüllt werden muss, ohne den Ölwechsel durchzuführen. Man spart aber auf der falschen Seite, wie man an diesem Beispiel feststellen kann.

Was aber bei wenig Traktorpflege noch passiert, konnte man bei Abnahme der Zylinderköpfe feststellen. Die Kolben hatten tiefe Rillen und zeigten Brandstellen. Das sind Merkmale ungenügender Motorpflege. Beim Nachmessen der Zylinderrohre wurde sogar festgestellt, dass sie einen Verschleiß von zwei bis drei Zehntel Millimeter aufwiesen. Die starke Erwärmung durch den anhaltenden Motorschmutz hatte den Verschleiß verursacht und damit eine Leistungsminderung des Motors. Der Traktorfahrer war nicht wenig erstaunt, als man ihm eine Rechnung präsentierte, die annähernd 2000 Fr. aufwies. Der Motor musste infolge der Nachlässigkeit seines Besitzers generalüberholt werden.

Die Moral von dieser Tatsache: «Auch den luftgekühlten Motor im Traktor beobachte ständig und reinige die Luftleitbleche von Zeit zu Zeit».

-nbr-